

1. Änderungsatzung der Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Halle (Saale)

Präambel

Auf der Grundlage der §§ 6 Abs. 1 und 8 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. August 2009 (GVBl. LSA S.383) i. V. m. § 2 Abs. 1 und § 5 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA S. 406), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 17.12.2008 (GVBl. LSA S. 452) sowie § 90 Abs. 1 des Sozialgesetzbuches – Achtes Buch (SGB VIII) vom 26. Juni 1990 (BGBl. I S. 1163), in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134), geändert durch Artikel 1 Abs. 17 des Gesetzes vom 10. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2403) i. V. m. § 13 des Gesetzes zur Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege des Landes Sachsen-Anhalt (KiFöG) vom 05. März 2003 (GVBl. LSA S. 48), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05. November 2009 (GVBl. LSA S. 514) wurde vom Stadtrat der Stadt Halle (Saale) in seiner Sitzung am die nachfolgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 5 Abs. 3 der Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Halle (Saale) wird um folgenden Satz 2 ergänzt:

„Dies gilt nicht, sofern sie an Maßnahmen des SGB II in Verbindung mit SGB III teilnehmen, bei denen ein Anspruch auf Gewährung von Kinderbetreuungskosten besteht. In diesen Fällen wird eine Benutzungsgebühr in Höhe der gewährten Kinderbetreuungskosten erhoben.“

§ 2

Diese Änderungsatzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Halle (Saale) in Kraft.